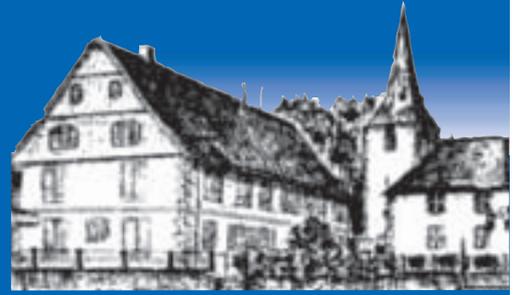


Fränkisch- Crumbacher



NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 40

Freitag, den 26. Mai 2017

Nummer 21

24. Rodenstein Classic's

am Samstag, den 27.05.2017

im Rahmen des

ADAC Oldtimer-Pokales Hessen-Thüringen

ADAC Classic-Pokales Südwest

Odenwald-Oldtimer-Pokales



MSC Rodenstein
Fränkisch-Crumbach e.V.
im ADAC



Weitere Infos
im Innenteil



Wichtige Rufnummern

Vorwahl von Fränkisch-Crumbach und Reichelsheim ..(06164)

Polizei **110**

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt **112**

Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr 516792
stv. Gemeindebrandinspektor

Michael Treusch 016095940040

Polizei-posten Reichelsheim, Bismarckstr. 24 2566

DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16 501 487

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten:

Montag u. Mittwoch 7:30 - 12 Uhr

Dienstag 7:30 - 12 Uhr + 13 - 16:30 Uhr

Donnerstag 7:30 - 12 Uhr + 13 - 18 Uhr

Freitag 7:30 - 13 Uhr

E-Mail: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de

Internet: www.fraenkisch-crumbach.de

Telefax 9303-93

Frau Seidel, Zentrale / Vorzimmer Bürgermeister 9303-0

seidel@fraenkisch-crumbach.de

Frau Heß, Müll- u. Gewerbeangelegenheiten 9303-20

hess@fraenkisch-crumbach.de

Herr Vierheller, Bauamt 9303-30

vierheller@fraenkisch-crumbach.de

Frau Weißensteiner

b.weissensteiner@fraenkisch-crumbach.de

Einwohnermeldeamt / Standesamt 9303-40

Herr Maul, Gemeindekasse 9303-50

maul@fraenkisch-crumbach.de

Frau Winter, Sozialamt 9303-60

winter@fraenkisch-crumbach.de

Frau Kowarsch, Ordnungsamt 9303-70

kowarsch@fraenkisch-crumbach.de

Frau Reining, Passamt 9303-80

reining@fraenkisch-crumbach.de

Frau Fuhrmann, Finanzverwaltung 9303-90

fuhrmann@fraenkisch-crumbach.de

Schwimmbad 1590

Bauhof Michael Treusch 0160 / 66 75 41 4

bauhof@fraenkisch-crumbach.de

Wasserversorgung/Rohrbrüche:

Philipp Dörr / Oliver Schnatz 0160 / 66 74 41 9

Revierförsterei Fränkisch-Crumbach

Andreas Ott, Reichelsheim 51 52 68 5

Bezirks-Schornsteinfegermeister

Friedhelm Günther 06254/37160

Störungsstelle Strom und Gas 0800/701-8040

Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme

(kostenlos) 0800/9600100

Sarolta-Kindergarten 2446

Jugendpflegerin Irene Witte 01738460721

witte@fraenkisch-crumbach.de

“Bücherkiste” im Rathaus 515188

Rodensteinschule

Betreute Grundschule 911516

Ärzte

Dr. Wagner / Dr. Seibold, Fränkisch-Crumbach 2209

Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach 06161/2025

Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach 2489

Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach 2059

Stillgruppe, Stillberatung 3438

Frauenhaus Erbach

Zuflucht Beratung Begleitung

für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen 06062/56 46

Beratungs- und Interventionsstelle

für Frauen in Gewalt- und Krisensituationen

Jeden 1. Dienstag im Monat von 9.30 – 11.30 Uhr in der Mary

Anne Kübel Stiftung, Alter Weg 18 in Reichelsheim Beratung

Information Kontakt 06062/26 68 74

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800/116016

Krankenhäuser

Kreis Krankenhaus Erbach,

A.-Schweizer-Str. 10-20 06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreiskrankenh. Erbach 06062/798000

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach 1451

Gingko-Apotheke, Brensbach 06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim 1305

Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim 3310

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach 3538

Landratsamt Erbach 06062/70-0

Finanzamt Michelstadt 06061/780

Amtsgericht Michelstadt 06061/708-0

Arbeitsamt Erbach 06062/9513

Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse 06151/3040

Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal 06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach 2253

Kath. Pfarramt Reichelsheim 1399

Bauschuttdeponie Michelstadt-Steinbach 06061/72475

Montag bis Freitag von 8-16 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach 06063/2955

Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

An jedem 1. Samstag im Monat 9.00 - 11.30 Uhr

Mai – Oktober

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

Samstag 8.00 - 11.30 Uhr

Kompostplatz am Hexenberg, Fr.-Crumbach

Öffnungszeiten

Mittwochs 19.00 - 20.00 Uhr

Samstags 10.00 - 12.00 Uhr

Redaktionsschlussvorverlegung

Wegen des Feiertags „Pfungstmontag“ muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe in Kalenderwoche 23 auf

Freitag, 2. Juni 2017

vorverlegt werden.

Bitte reichen Sie spätestens bis zu diesem Termin Ihre Texte und Anzeigen bei der Annahmestelle ein.

Später eingereichte Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Redaktion



Bereitschaftsdienste

Ärzte

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Heppenheim**:

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwesternwohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpflegeschule).

Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Tierarzt

27./28. Mai 2017

Tierarztpraxis Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach, Schillerstr. 12, Tel. 2059.

Apotheken

Sa. 27.05.2017

Ginkgo Apotheke, Tel.: 06161/566, Heidelberger Str. 38, 64395 Brensbach, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Burg Apotheke, Tel.: 06255/96080, Lindenplatz 3,

64678 Lindenfels, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Stern Apotheke, Tel.: 06061/2143, Erbacher Str. 49,

64720 Michelstadt, Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr

So. 28.05.2017

Post Apotheke, Tel.: 06255/2581, Nibelungenstr. 93,

64678 Lindenfels, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Apotheke am Markt, Tel.: 06154/2164, Darmstädter Str. 60-64,

64372 Ober-Ramstadt, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Mo. 29.05.2017

Kur Apotheke, Tel.: 06063/1418, Bahnhofstr. 11,

64732 Bad König, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Lichtenberg Apotheke, Tel.: 06154/1211, Darmstädter Str. 1,

64372 Ober-Ramstadt, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Di. 30.05.2017

Odenwald Apotheke, Tel.: 06154/1823, Odenwaldstr. 122,

64372 Ober-Ramstadt, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Kur Apotheke, Tel.: 06253/5191, Lützelbacher Str. 22,

64689 Grasellenbach, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mi. 31.05.2017

Odenwald Apotheke, Tel.: 06063/888, Hauptstr. 23 A,

64753 Brombachtal, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Paracelsus Apotheke, Tel.: 06154/9434, Darmstädter Str. 14,

64380 Roßdorf, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Do. 01.06.2017

Rodenstein Apotheke, Tel.: 06164/1451, Bahnhofstr. 17,

64407 Fränkisch-Crumbach, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Fr. 02.06.2017

Apotheke am Markt, Tel.: 06253/5016, Heppenheimer Str. 13,

64658 Fürth, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Apotheke im Alten RöhrWerk, Tel.: 06154/5772674,

Falconstraße 7, 64372 Ober-Ramstadt, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Hirsch Apotheke, Tel.: 06061/706300, Wiesenweg 4,

64720 Michelstadt, Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Crumbacher,



inzwischen gute Tradition und ein schönes Beispiel für ehrenamtliches Engagement für unseren Ort: Fleißige Landfrauen haben am vergangenen Samstag wieder für Blumenschmuck an unserem Rathausgebäude gesorgt. Wie jedes Jahr bepflanzen sie zahlreiche Kästen mit roten Geranien. Die Gäste unserer Grillfeste im Rathaushof - letzte Woche des DRK, nun an Christi Himmelfahrt des Spielmannszuges der Freiwilligen Feuerwehr - werden mit einer schönen Kulisse empfangen. Herzlichen Dank dafür!

Eric Engels

Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindekasse Fränkisch-Crumbach

Mahngebühren und Säumniszuschläge

Wir weisen darauf hin, dass **Mitte Mai** Steuern und Gebühren zur Zahlung an die Gemeindekasse fällig waren.

Nach § 19 des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes wird eine Mahngebühr erhoben, wenn der Zahlungspflichtige nach Ablauf einer Woche nach Eintritt der Fälligkeit nicht bezahlt hat.



Die Mahngebühren sind wie folgt gestaffelt:

bis zu	250 €	6,00 €
bis zu	500 €	11,00 €
bis zu	1.000 €	15,00 €
bis zu	5.000 €	25,00 €
bis zu	10.000 €	30,00 €
bis zu	100.000 €	50,00 €

Werden Steuern und Gebühren bis zum Ablauf des Fälligkeitstages nicht entrichtet, so ist nach § 240 Abs. 1 der Abgabebestimmung für jeden angefangenen Monat der Überschreitung ein Säumniszuschlag von 1 v.H. des rückständigen auf fünfzig Euro nach unten abgerundeten Betrages zu entrichten. Bei einer Säumnis bis zu fünf Tagen wird kein Säumniszuschlag erhoben.

Öffnungszeiten der Gemeindekasse:

montags bis mittwochs 9 – 12 Uhr
 donnerstags 9 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr
 freitags geschlossen

Fränkisch-Crumbach, den 26.05.2017

Gemeindekasse

Fränkisch-Crumbach

Öffnung des Freibades für die Badesaison 2017

Das Freibad der Gemeinde Fränkisch-Crumbach wird bei entsprechender Witterung am

Donnerstag, dem 25. Mai 2017

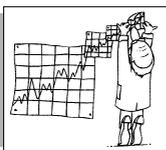
geöffnet.

Die Öffnungszeiten sind täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr.

Wir wünschen unseren Badegästen viel Spaß und eine schöne Zeit.

DER GEMEINDEVORSTAND

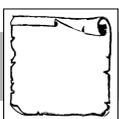
Eric Engels, Bürgermeister



Nachrichten aus dem Einwohnermeldeamt

Sterbefälle

10.05.2017	Zörgiebel, Karl Heinrich, Lichtenberger Str. 28 86 Jahre
19.05.2017	Pfeifer, Marie, Darmstädter Str. 23 82 Jahre
21.05.2017	Keip, Hans-Joachim, Christiansweg 6 72 Jahre



Spruch der Woche

Monde und Jahre vergehen,
aber ein schöner Moment
leuchtet das Leben hindurch.
(Franz Grillparzer)

Informationen für die Senioren

Hallo Jahrgang 1936/37

Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, dem 1.6.2017 um 14 Uhr bei Familie Reinhard Böhm im Hof Schleiersbach statt.

Grüß Luis



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Dank für Einsatz, der Gemeinschaft stiftet

78 Frauen und Männer bekommen die Ehrenamts-Card

Wenn Krisenhelfer und Karnevalisten oder Ballsport- und Bücherfreunde in einem Saal versammelt sind, müssen sie schon einer besonderen Einladung gefolgt sein. So wie jüngst bei der vom Odenwaldkreis organisierten Verleihung der Ehrenamts-Card im Erbacher Schloss. Fast 80 Männer und Frauen aus etlichen Organisationen und Vereinen waren zu der Feierstunde in den prächtigen Rittersaal gekommen, um als Dank für ihren Einsatz die vom Land Hessen ausgestellte Ehrenamts-Card entgegenzunehmen.

„Ohne das Engagement all der Ehrenamtlichen würde dem Landkreis Entscheidendes fehlen“, hob Landrat Frank Matiaske in seiner Dankesrede hervor. „Ihr Dienst ist ganz wichtig für die Gemeinschaft.“ Im Namen der Städte und Gemeinden dankte der Erbacher Bürgermeister Harald Buschmann den Helferinnen und Helfern. Ihr vielfältiger Einsatz trage wesentlich zur sozialen Verbindung zwischen den Menschen bei, die zur Lebensqualität des Odenwaldkreises gehöre. Das sei in Großstädten anders, die von Anonymität geprägt seien. Matiaske zeigte sich überzeugt davon, dass immer mehr Menschen aus Ballungsräumen den Wert des Lebens und Arbeitens im Odenwald schätzen lernen. Zu den Geehrten gewandt, sagte der Landrat: „Dass unsere Region so lebenswert ist, ist zu einem guten Teil Ihnen zu verdanken.“

Der Odenwaldkreis hat mit seiner Ehrenamtsagentur eine eigene Anlaufstelle für Organisationen, Vereine und Ehrenamtliche. Sie hatte auch zu der in Hessen einzigartigen Dankeschön-Veranstaltung für Ehrenamtliche ins Erbacher Schloss eingeladen. Mitveranstalter war der Verein der Freunde und Förderer des Deutschen Elfenbeinmuseums, das zum Schloss gehört. Der Leiter der Ehrenamtsagentur, Markus Fabian, schilderte in einer launigen Rede den möglichen Tagesablauf eines Ehrenamts-Card-Inhabers, denn die Karte ist vielfach einsetzbar. Mit ihr sind zahlreiche Vergünstigungen verbunden. Wer sie hat, muss zum Beispiel weniger für einen Schwimmbadeintritt zahlen oder bekommt Rabatte in vielen Geschäften.

Verliehen wurde die Ehrenamts-card an:

Harald Braner, Hiltrud Clauß, Klaus Bösenner, Margit Fahrbach, Gerhard Daum, Brigitte Schanbacher, Margot Lenz, Ariane Winzer, Erich Schäfer, Ursula Schäfer, Ingrid Wolf, Ingrid Schenkel, Anna Gebhard und Horst Schnur (alle aus Beerfelden) vom Verein Generationenhilfe Oberzent;

Gudrun Hellbach und Herbert Siefert (beide aus Beerfelden) vom Ski-Club Beerfelden;

Willi Weiers, Lucia Scharf, Edith Kiefer, Ilona Sumalowitsch, Hedwig Nowara, Petra Erhard, Beatrice Sumalowitsch und Ursula Weiers (alle aus Erbach) von der Kath. Öffentlichen Bücherei;

Ali Duman (Reichelsheim), Angelika Klingelhöfer (Michelstadt), Waltraud Schädler (Erbach) und Cyriakus Schmidt (Michelstadt) von der Notfallseelsorge und Krisenintervention Odenwaldkreis;

Annette Herrmann-Winter (Michelstadt) von Oiko-Credit Hessen-Pfalz

Tanja Anlauf, Hans Peter Briesemeister, Stefan Heiland, Jasmin Keil, Stefanie Keil, Horst Keil, Thomas Meisinger (alle aus Reichelsheim) und Tanja Krämer (Brombachtal) vom SV Oberkainsbach e. V.

Andreas Hertzog (Mossautal), Larissa Jacobczyk, Stephan Dettki, Marcel Edelmann, Roman Gözl (alle aus Erbach), Sebastian Beller, Sebastian Schlander, Christopher Gasser, Markus Schwöbel, Kevin Zolinski (alle aus Michelstadt), Laura Marx (Ober-Ramstadt), Henning Hertzog (Bad König), Kai Gebhardt und Torsten Fleck (beide aus Höchst i. Odw.) vom THW-Ortsverband Michelstadt;

Thomas Müller und Alexandra Müller (beide aus Erbach) vom CV Ulk;

Adolf Michael Bergér (Erbach) und Hildegard Limmer (Michelstadt) vom Ehrenamtlichen Deutschkurs;

Steffen Mitdank (Erbach) von der Erbach-Michelstädter Tafel;

Roger Tietz (Michelstadt) vom Verein Spiellust;

Saskia Hofmann (Bad König) vom Tanz-Zentrum Odenwald - TSC Schwarz-Weiß Calypso Erbach e. V.,

Ines Hammann, Gabriele Sammet (beide aus Michelstadt) und Jochen Weber (Erbach) vom TV 1861 Michelstadt;

Karin Franke, Florian Franke, Andreas Weber, Julia Recoullé, Tobias Herkert (alle aus Michelstadt) und Amelie Arndt (Bad König) vom VFL Michelstadt;

Tobias Ruppert (Lützelbach) von der BRK-Wasserwacht Ortsgruppe Wörth/Main;

Jochen Reeg (Höchst i. Odw.) von der Freiwilligen Feuerwehr Höchst und Daniel Zerbe (Michelstadt) von der Freiwilligen Feuerwehr Steinbuch;

Thomas Olt (Lützelbach) vom Kreisfußballausschuss des Odenwaldkreises;

Achim Miedtke und Alexandra Kuhn (beide aus Mossautal) vom KV Hiltersklinger Ulker;

Hannelore Keil und Annemarie Eisenhauer (beide aus Brensbach) vom Landfrauenverein Brensbach

Siglinde Lehr (Groß-Umstadt) von der Selbsthilfegruppe Semikolon

Schritt für Schritt auf dem Weg zum Chef

Mentor, Mittel, Management: Wie Neu-Unternehmern im Odenwald geholfen wird

Teaser:

Betriebe in neue Hände zu geben oder zu gründen, ist eine große Aufgabe. Gerade in ländlichen Gebieten ist es enorm wichtig, sich ihr zu stellen. Der Wirtschafts-Service des Odenwaldkreises tut das. Mit Erfolg, wie das Beispiel von Kai Frindt in Michelstadt zeigt. Nicht nur das: In einem entsprechenden Ranking des Instituts für Mittelstandsforschung steht der südhessische Kreis ziemlich gut da und lässt sogar Frankfurt hinter sich.

Artikel:

Gabriele Quanz ist Hebamme von Beruf – nur dass sie es nicht mit werdenden Müttern zu tun hat, sondern mit werdenden Unternehmern. Sie weiß von vielen Geburtswehen zu berichten und davon, was alles zu tun ist, damit ein Betrieb einen guten Start ins Leben hat. Ihre Hilfe ist gefragt im Odenwaldkreis, dessen Wirtschafts-Service sie koordiniert. Von ihrem Büro in der Altstadt von Erbach aus und bei vielen Fahrten durch den ländlich geprägten Landkreis berät sie Männer und Frauen, die eine Firma übernehmen oder neu gründen wollen und knüpft für sie die nötigen Kontakte.



Erst Arbeitnehmer, nun Arbeitgeber: Kai Frindt

Foto Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

So wie für Kai Frindt. Der 38 Jahre alte Mann führt seit Januar 2016 ein eigenes Unternehmen in Michelstadt. Die KARO Kunststofferspannung Kai Frindt GmbH stellt Kunststoffbauteile für Maschinen und Apparate in etlichen Branchen her, zum Beispiel in der Medizin-, der Lebensmittel- und der Chemietechnik.

Je nach Auftrag werden die Produkte entweder vollständig selbst angefertigt, oder sie werden als Rohlinge geliefert und entsprechend bearbeitet, etwa mit Hilfe von Dreh- oder Fräsmaschinen. Dieser Produktionsprozess heißt „Zerspannung“.

Frindt kennt die Abläufe in seinem Unternehmen sehr gut. 2005 kam der gelernte Maschinenbaumechaniker als Mitarbeiter in den Betrieb. Der damalige Eigentümer Theodor Harling hatte sich schon frühzeitig mit der Übergabe seiner Firma beschäftigt und Frindt als möglichen Nachfolger eingestellt. Bis dahin war es aber noch ein weiter Weg. Als es schließlich ernst wurde, nahm der Neu-Unternehmer die Hilfe des Wirtschafts-Services des Odenwaldkreises in Anspruch. Alles begann mit einem Gründer-Seminar, das er 2014 besucht hatte. „Ohne den Wirtschafts-Service wäre mein Weg ins Unternehmertum nicht in so guten Bahnen verlaufen“, ist sich Frindt sicher.

Abgesehen von den ersten zwei, drei Wochen als Geschäftsführer, in denen er kaum Schlaf fand, hat er nie damit gehadert, Arbeitgeber geworden zu sein. Mit der Auftragslage seines Betriebs ist er ziemlich zufrieden. In dem Unternehmen sind zehn Mitarbeiter beschäftigt, und Frindt könnte noch mehr einstellen. „Wenn es denn genügend Fachkräfte gäbe“, seufzt er. Geplant ist, den Nachwuchs demnächst selbst auszubilden, zu Beginn mit einer Lehrstelle.

Für Quanz hat Frindt die „Königsdisziplin“ einer Unternehmensgründung gemeistert: die Übernahme eines bestehenden Betriebs. Ein Blick auf die Zahlen zeigt, wie groß die Aufgabe im Odenwaldkreis ist.



Beispielhaftes Engagement: Landrat Frank Matiaske übergibt im Erbacher Schloss Laura Marx vom THW-Ortsverband Michelstadt die Ehrenamts-Card. Neben ihr stehen Sebastian Schlander und Sebastian Beller (von links). Auch zahlreichen anderen Ehrenamtlichen dankte der Landrat.

Wie die Wirtschaftsförderin sagt, gibt es rund 3.900 Unternehmen im Landkreis: 2.400 Unternehmen mit mindestens einem sozialversicherungspflichtig beschäftigten Mitarbeiter und 1.500 Einzelpersonen, die ihre Selbständigkeit voll ausüben. Quanz verweist auf eine Schätzung der KfW-Bank, der zufolge in den nächsten zehn Jahren bundesweit bei etwa einem Drittel der Unternehmen Übergaben anstehen. „Bezogen auf den Odenwald müssen also kurz- bis mittelfristig pro Jahr 130 Unternehmen übergeben werden, oder sie müssen schließen“, so Quanz.

Sie weiß um den Ernst der Lage, gerade mit Blick auf Branchen wie die Gastronomie und den kleinflächigen Einzelhandel oder auf Unternehmen, die aufgrund verschiedener, betriebsinterner Faktoren „nicht übergabefähig“ seien.

Doch schwarzmalen will sie nicht: „Bisher haben wir uns ganz wacker geschlagen.“ Das sieht auch Landrat Frank Matiaske so. Er weiß, was der Odenwaldkreis am Wirtschafts-Service hat, der zur Odenwald-Regional-Gesellschaft (Oreg), einem Tochterunternehmen des Kreises, gehört: „Er ist unverzichtbar für eine gute Entwicklung des Kreises, der ein lebendiger Wirtschaftsstandort ist.“

Wichtige Partner für die Unterstützung werdender Unternehmer sind für den Wirtschafts-Service die Sparkasse Odenwaldkreis und die Volksbank Odenwald. „Sie haben das Thema schon frühzeitig angepackt, ihre Kunden sensibilisiert und gemeinsam mit uns Netzwerke in der Region geschmiedet“, sagt Quanz. Von zentraler Bedeutung ist das Mentoren-Netzwerk, das für sie nichts weniger als eine „Geheimwaffe“ ist, wenn es um Gründungen und Unternehmensübernahmen geht. Zehn erfahrene Unternehmer und Führungskräfte stellen ihr Wissen Existenzgründern unentgeltlich zur Verfügung. Auch sie sind quasi Geburtshelfer für werdende Unternehmer.

Kai Frindt weiß die Hilfe seines Mentors Reiner Oertl, einem erfahrenen Unternehmer aus der Kunststoffbranche, bis heute zu schätzen. „Es ist schließlich noch kein Geschäftsführer vom Himmel gefallen“, sagt er und verweist zum Beispiel auf die wertvolle Unterstützung Oertls für die Erstellung des Businessplans und die Gespräche mit Banken, um die nötigen Kredite zu bekommen. „Das mit den Mentoren ist eine sehr gute Idee“, lobt Frindt.

Quanz will die Hilfe durch die Mentoren im Landkreis noch bekannter machen, nicht zuletzt um gezielt auf junge Männer und Frauen zuzugehen, die unternehmerisch tätig sein wollen. „Noch kennen zu wenige Unternehmer und potenzielle Gründer dieses Angebot.“ Landrat Matiaske motiviert alle, die Beratungsbedarf sehen, dazu, den Rat des Wirtschafts-Services zu nutzen: „Wir haben ein Beratungsangebot für die Odenwälderinnen und Odenwälder auf einem ganz hohen Niveau.“

Quanz und er haben dabei auch Bürger mit Migrationshintergrund im Blick. Unter ihnen gibt es zwar relativ viele Gründer, aber ihre Unternehmen sind mitunter nicht allzu lebensfähig, auch wegen fehlender Kontakte zu wichtigen Institutionen.

Im vergangenen Jahr wurden durch den Wirtschafts-Service 94 Gründungsvorhaben intensiv begleitet, davon 53 in der Dienstleistungsbranche, 37 im Feld Handel/Gastronomie und vier im produzierenden Gewerbe/Handwerk. 2015 wurden waren es 194 Gründungsvorhaben. „Der Rückgang der Beratungen entspricht dem bundesweiten Trend, die Zahl der Gründungen sinkt seit 2012 kontinuierlich“, sagt Quanz.

Dennoch gibt es im Odenwald durchaus die Bereitschaft, Unternehmen zu gründen oder zu übernehmen, wie auch eine Erhebung des Bonner Instituts für Mittelstandsforschung zeigt. Der Odenwaldkreis hatte bei dem Regionenranking „Neue Unternehmerische Initiative“ im Jahr 2008 mit Rang 161 begonnen und sich, abgesehen von einer Delle im Jahr 2014, kontinuierlich verbessert.

„Wir haben das Niveau der Gründungen halten können“, sagt Quanz rückblickend. „Die positive Entwicklung spornt uns an, in unseren Bemühungen nicht nachzulassen“, fügt Landrat Matiaske hinzu.

Die bisher beste Platzierung für den Odenwaldkreis gab es in der vor kurzem vorgelegten Statistik für 2015: Von 402 Kreisen und kreisfreien Städten belegt er Platz 28 und rangiert damit vor den Kreisen Groß-Gerau, Darmstadt-Dieburg und Bergstraße sowie der Stadt Darmstadt. Aber nicht nur das. „Es war zwar knapp, aber zum ersten Mal liegen wir sogar vor der Stadt Frankfurt“, sagt Quanz nicht ohne Stolz. Den Stolz einer Hebamme.

Hintergrund: Der Wirtschafts-Service des Odenwaldkreises

Der Wirtschafts-Service des Odenwaldkreises bietet allen Gründungswilligen, die im Odenwaldkreis wohnen oder ihren Firmensitz planen beziehungsweise einen bestehenden Betrieb übernehmen wollen, eine kostenfreie Unterstützung an, zum Beispiel Beratungsgespräche zur Erstorientierung, bei der Erstellung des Geschäftskonzepts, aber auch umfassende Unterstützung bei der Gewerbeflächensuche und der Beantragung von Zuschüssen und Darlehen. Hierzu arbeitet er eng mit der Sparkasse Odenwaldkreis, der Volksbank Odenwald und der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen zusammen. Außerdem hat der Wirtschafts-Service ein Mentoren-Netzwerk an seiner Seite. Zehn erfahrene Unternehmer und Führungskräfte bieten ihren Rat unentgeltlich an.

Unterstützt wird der Wirtschafts-Service des Odenwaldkreises durch Gelder der Europäischen Union und des Landes Hessen über die „Gründungsoffensive Bergstraße-Odenwald“. In deren Rahmen richtet der Wirtschafts-Service gemeinsam mit der Wirtschaftsregion Bergstraße/Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH alljährlich auch den Gründerwettbewerb „GO“ aus. Außerdem organisiert der Wirtschafts-Service zusammen mit der Sparkasse jährlich einen Gründerwettbewerb für Schülerinnen und Schüler des Beruflichen Schulzentrums Odenwaldkreis. Ziel ist, junge Leute früh an das Thema Existenzgründung und Selbstständigkeit heranzuführen.

Hintergrund 2: Die KARO Kunststoffzersetzung Kai Frindt GmbH

Die Firma geht zurück auf eine im 19. Jahrhundert gegründete Horn- und Elfenbeindrechlerei. Karl Rodenhauser – das „Karo“ im Unternehmensnamen erinnert bis heute an den Firmengründer – stellte das Unternehmen im Jahr 1966 auf die Bearbeitung von Kunststoffen um, seit den achtziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts wird gar kein Elfenbein mehr verarbeitet. Im Jahr 2005 zog das Unternehmen von Bad König in das Michelstädter Gewerbegebiet „Hüttenwerk“. Die Produkte – von Prototypen bis zu Stückzahlen von 10.000 und mehr – werden an 120 Kunden geliefert, die meisten von ihnen sitzen in Deutschland.



Seit mehr als einem Jahr Unternehmer: Kai Frindt in der Halle seines Betriebs, der KARO Kunststoffzersetzung Kai Frindt GmbH in Michelstadt Foto Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

Fünf ehrenamtliche Berater ergänzen Katastrophenschutz-Stab

Um bei Großschadenslagen oder im Katastrophenfall gut gerüstet zu sein, hat der Odenwaldkreis seinen Katastrophenschutz-Stab mit fachkundigem ehrenamtlichem Personal ergänzt.

Da besonders Einsätze mit Gefahrenstoffen die Feuerwehren vor Probleme stellen und großes Fachwissen erfordern, wurden zur Unterstützung der GABC-Messzentrale und zur Beratung des Einsatzleiters bei Einsätzen mit Gefahrstoffen Heiko Fleischer (Michelstadt), Dr. Hans-Joachim Adick (Erbach) und Dr. Hans Jürgen Ziegler (Beerfelden) in den Stab berufen. Als Fachberater für die von Deutschen Roten Kreuz gestellten Sanitäts- und Betreuungszüge wurden die Katastrophenschutzbeauftragten Dieter Sedlacek (Erbach) und seine Stellvertreterin Nicole Weil (Bad König) Teil des Katastrophenschutz-Stabs. Kreisbeigeordneter Dr. Michael Reuter und Kreisbrandinspektor Horst Friedrich übergaben die entsprechenden Urkunden. Beide waren sich einig, dass es für einen Ernstfall sehr beruhigend sei, auf ein breites Fachwissen zurückgreifen zu können. Gleichzeitig hofften sie, dass der Einsatz der Fachberater möglichst selten erforderlich sein werde.



Fünf neue ehrenamtliche Berater wurden in den Katastrophenschutz-Stab des Odenwaldkreises berufen. Kreisbrandinspektor Horst Friedrich (links) und Kreisbeigeordneter Dr. Michael Reuter (dritter von rechts) übergaben die entsprechenden Urkunden an (von links) Heiko Fleischer, Dr. Hans-Joachim Adick, Dieter Sedlacek, Nicole Weil und Dr. Hans Jürgen Ziegler.

Foto: Annette Spiehl / Kreisverwaltung

Defekte Straßenleuchten via Internet melden

Die Bewohner von Fränkisch-Crumbach können jetzt per Internet Defekte an Straßenleuchten direkt an den verantwortlichen Netzbetreiber leiten. Die e-netz Südhessen, ein Tochterunternehmen der ENTEGA AG, bietet auf der Startseite ihrer Internetseite – www.e-netz-suedhessen.de – im Formularcenter einen „Mängelmelder Straßenbeleuchtung“ an. Darin werden für mögliche Rückfragen die Kontaktdaten des Melders und genaue Angaben zum Ort und Umfang des Schadens erfasst.

Rund um die Uhr können so Schäden und Störungen direkt an das Unternehmen gemeldet werden, das für Betrieb, Wartung und Reparatur zuständig ist. Wenn keine akute Gefährdung besteht, erfolgt in den Sommermonaten die Schadensbeseitigung im Rahmen der nächsten Wartungsarbeiten. In den Wintermonaten oder an wichtigen Verkehrspunkten werden Schäden kurzfristig behoben.



**Spielend selbst gestalten.
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de**



Sperrmüllbörse

In dieser Rubrik können kostenlos abzugebende Gegenstände einmal veröffentlicht werden.

Sperrmüllbörse FRÄNKISCH-CRUMBACH - zu verschenken:

lfd.-Nr.	Gegenstand	Tel.-Nr.
6-17	Aquarium 100x50x50cm mit Beleuchtung und Zubehör	1415

Interessenten an den **kostenlos** abzugebenden Gegenständen wenden sich direkt an den Schenker. In den „**Fränkisch-Crumbacher Nachrichten**“ werden wöchentlich die kostenlos abzugebenden Gegenstände veröffentlicht. Wer etwas zu verschenken hat, gibt den untenstehenden Abschnitt ausgefüllt an die **Gemeindeverwaltung**, Rathaus, zurück.



Sperrmüllbörse FRÄNKISCH-CRUMBACH - zu verschenken

Abzugebender Gegenstand (Kurzbeschreibung):

Name, Vorname, Straße:

Telefon-Nr.: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

zurück an:
**Gemeindeverwaltung Fränkisch-Crumbach,
Rathaus, Rodensteiner Str. 8**



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach

Wochenplan 26. Mai – 05. Juni 2017

Freitag, 18.00 – 19.30 Uhr	26. Mai Kirchenchor
Samstag, 18.00 Uhr	27. Mai Abendmahlsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihrer Eltern (Pfarrer Thomas Worch)

Sonntag, 10.00 Uhr	28. Mai Konfirmationsgottesdienst unter Mitwirkung des Posaunenchores (Pfarrer Thomas Worch)
Dienstag, 19.30 Uhr	30. Mai Info Abend für Eltern und Konfirmanden 2018 mit Anmeldeöglichkeit
Mittwoch, 14.00 – 20.00 Uhr	31. Mai Einzelunterricht Posaunenchor
Donnerstag, 18.30 – 19.30 Uhr 20.00 – 22.00 Uhr	01. Juni Jugendposaunenchor Posaunenchor
Freitag, 18.00 – 19.30 Uhr	02. Juni Kirchenchor
Samstag, 16.00 Uhr	03. Juni Trauung Yuensun Chin und Marcel Chin geb. Graf
Sonntag, 10.00 Uhr	04. Juni – Pfingstsonntag – Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Kirchenchores (Pfarrer Thomas Worch)
Montag, 10.00 Uhr	05. Juni – Pfingstmontag – Gottesdienst für Klein und Groß mit anschließendem Kirchenkaffee im Ev. Gemeindehaus (Pfarrer/in Nina Nicklas-Bergmann)

Konfirmandenunterricht

Konfirmandinnen und Konfirmanden, die am Sonntag, den 13. Mai 2018 konfirmiert werden wollen, treffen sich am

Dienstag, 30. Mai 2017 um 19.30 Uhr

zu einem Infoabend für Eltern **und** Konfirmanden im Ev. Gemeindehaus.

In der Regel werden die Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die jetzt die 8. Klasse besuchen.

Die Pfarramtssekretärin ist **dienstags bis donnerstags von 9.00 bis 11.00 Uhr** im Pfarrbüro oder per E-Mail über ev.kirchengemeinde.fraenkisch-crumbach@ekhn-net.de zu erreichen.

Pfarrer Thomas Worch erreichen Sie im Pfarramt (Telefon 06164 - 2253). Ein Anrufbeantworter nimmt Ihren Anruf entgegen, wenn Pfarrer Worch unterwegs ist. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin.

Die EMail-Adresse von Pfarrer Worch ist:

thomas.worch.kgm.fraenkisch-crumbach@ekhn-net.de

Besuchen Sie uns auch im Internet. Sie finden uns unter www.kirche-fraenkisch-crumbach.de.

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Ansprechpartner:

Pater Jozef Koscielny Tel.: 06164/1399 oder 0170/439 6690

Pfarrbüro i. Reichelsheim, Brigitte Hörnlein Tel.: 06164/1399

PGR-Vorsitzende Gabriele Laurentzsch Tel.: 06164/911668

Stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Werner Grimm Tel.: 06164/4795

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Reichelsheim:

Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienste und andere Veranstaltungen

Samstag, 27.05.

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse (Brensbach)

Sonntag, 28.05., 7. Sonntag der Osterzeit

08.00 Uhr Stiftungsmesse f. +Stefan Bitter

17.00 Uhr Maiandacht (Reichelsheim)

Dienstag, 30.05.

09.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 01.06.

14.45 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 02.06.

18.30 Uhr Abendmesse, anschl. eucharistische Anbetung (Reichelsheim)

Erstkommunion 2018: „Zu Gast bei Jesus — Jesus bei uns zu Gast“

Die Pfarrgruppe Reichelsheim/Brensbach lädt herzlich ein zum Vorbereitungskurs auf die Erstkommunion am Sonntag, 8. April 2018. Zum Vorbereitungskurs sind alle Kinder eingeladen, die ab Sommer das 3. Schuljahr besuchen, sowie ältere Kinder, die noch nicht zur Erstkommunion gegangen sind.

Anmeldung bis Ende Juni im Pfarrbüro Reichelsheim, Krautweg 26 (Eingang Sudetenstraße) zu den üblichen Öffnungszeiten.

Beginn der Vorbereitungszeit:

Samstag, 2. September 2017 mit einem Familiennachmittag, 16.00-18.00 Uhr im Pfarrzentrum der kath. Kirche Reichelsheim

Nähere Informationen bei Anja Encarnacao (06161-1578)



Immer aktuell finden Sie unsere Gottesdienste auch auf unserer Homepage. Oder abonnieren Sie unseren kostenlosen Pfarrbrief

unter www.bistum-mainz.de/reichelsheim

Freie Christengemeinde

Zitat der Woche:

„Ich glaube an Christus, so wie ich glaube, dass die Sonne aufgegangen ist, nicht nur, weil ich sie sehe, sondern weil ich durch sie alles andere sehen kann.“

(C. S. Lewis, irischer Literaturwissenschaftler 1898 – 1963)

Sonntag, 28.05.

09:00 Uhr 1. Gottesdienst

10:30 Uhr Kaffee und Kuchen

11:15 Uhr 2. Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Brensbach, Darmstädter Str. 45)

Freitag, 26.05.

17:00 Uhr Royal Rangers (Christliche Pfadfinder für alle Kids & Teens von 6 - 17 Jahren in Brensbach, Am Pfarracker)

20:00 Uhr Jugendkirche (Darmstädter Str. 45, Brensbach)

Sie sind herzlich willkommen!

Weitere Auskünfte:

Internet: www.fcg-gersprenzthal.de

Pastor Cyrille Tchamda, Tel. 06161-807647

Pastor Siegfried Goseberg, Tel. 06164-516787



Veranstaltungskalender

Freitag, 26.05.:

19:30 Uhr Probe Crumbacher Chor im Rathaus 1. Stock (Singuarium)

19:45 Uhr Preisskat des Skatclub Rodenstein im Clubraum, Rodensteiner Str. 14

20:00 Uhr Probe des Spielmannszuges FF im Probenraum, Feuerwehrgerätehaus

Dienstag, 30.05.:

10:30-12 Uhr und 18-19 Uhr Öffnung der Bücherkiste im Rathaus (Seiteneingang Spielplatz)

Mittwoch, 31.05.:

15-17 Uhr Öffnung der Bücherkiste im Rathaus (Seiteneingang Spielplatz)

Freitag, 02.06.:

19:30 Uhr Probe Crumbacher Chor im Rathaus 1. Stock (Singeraum)

19:45 Uhr Preisskat des Skatclub Rodenstein im Clubraum, Rodensteiner Str. 14

20:00 Uhr Probe des Spielmannszuges FF im Probenraum, Feuerwehrgerätehaus



Vereine und Verbände

Rollendes Museum unterwegs im Odenwald und Churfranken



Der Fränkisch-Crumbacher Motorsportverein Rodenstein e.V. im ADAC erwartet am Samstag, den 27. Mai 2017 auf der Aschenbahn des Sportzentrums, bei hoffentlich schönem Wetter, bis zu 80 Oldtimer, ein sogenanntes rollendes Museum, um die 24. ADAC Rodenstein Classic's durchzuführen.

Oldtimerfreunde aus allen Regionen Deutschlands und Frankreichs nehmen teil.

Die Route verläuft in diesem Jahr durch den hessischen und bayrischen Odenwald über den Main nach Churfranken. Gestartet werden die Oldtimer um 9:00 Uhr.

Höhepunkte werden die Durchfahrten durch die historischen Städte Groß-Umstadt, Breuberg-Neustadt, Wörth, Klingenberg und Groß- und Kleinheubach sein. Weiter hin die Gleichmäßigkeitsprüfungen in Fränkisch-Crumbach, Hippelsbach-Hundertmorgen, Am Binselberg von Raibach nach Dorndiel, von Schmachtenberg nach Mechenhard und im Ohrnbachtal sein.

Die Teams werden nach 140 km (touristisch) bzw. 160 km (sportlich) Fahrtstrecke dann am Nachmittag gegen 15:30 Uhr das Ziel im Sportzentrum in Fränkisch-Crumbach erreichen.

Die Teilnehmer für die sportliche Wertung müssen klassische Aufgaben des Orientierungssportes der 60er und 70er Jahre lösen. Hierbei müssen diese aufwendigen Skizzen voller Punkte, Striche, Pfeile und Überlappungen enträtselt und die richtige Strecke gefunden werden. Auch „Chinesen“ also Kreuzungszeichen müssen richtig gedeutet werden, um nicht im Nirwana zu landen.

Für die Teilnehmer der touristischen Fahrt werden auch ambitionierte Fahraufgaben gestellt. Hierzu ist ein gut funktionierendes Team, bestehend aus Pilot und Co-Pilot notwendig. Insider sprechen auch vom „Lenker“ und vom „Denker“!

Die Veranstaltung zählt in diesem Jahr wiederum zum ADAC Oldtimerpokal Hessen-Thüringen und zum Odenwald-Oldtimer-Pokal. Weiter hin ein Lauf zum Südwest-Classic Pokal, der von 9 ADAC Regionen im Süden und Südwesten Deutschlands veranstaltet wird

Weiteres unter www.msc-rodenstein.de und Termine:

24. Rodenstein Classic's



Zu jeder Zeit selbst gestalten.

Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:

www.wittich.de

SPD-Ortsverein: **Frühlingsfahrt ins Nahetal**

Auch in diesem Jahr hatte der Veranstaltungsausschuss der Crumbacher SPD wieder eine Fahrt in den Frühling vorbereitet. Der Vorstand des Ortsvereins hatte seine Mitglieder und Freunde für Samstag, den 13. Mai 2017 eingeladen. Er freute sich, dass die Fahrt wieder eine so große Resonanz fand.

Der diesjährige Ausflug führte über Mainz und Bingen ins Nahetal und weiter in den Hunsrück. Es ist die Landschaft, in der man vor 500 Jahren mit der Achatschleiferei begann.

Auf dem Weg dorthin wurde die Reisegruppe mit einem guten Frühstück im Bürgerhaus Bärenbach bei Kirn versorgt. Die Teilnehmer sprachen anerkennend über das schöne Bürgerhaus in diesem 500-Einwohner-Ort.

Besucht wurde dann die Edelsteinschleiferei Hess in Kirschweiler bei Idar-Oberstein. Dort erfuhren die Reisetilnehmer etwas über die Entstehung von Edelsteinen, die Funde und über die Verarbeitung. Beim Edelsteinschleifen wurden die einzelnen Schritte der Verarbeitung erklärt. Jeder Mitfahrer bekam sogar einen kleinen geschliffenen Stein geschenkt, den konnte er in eine Fassung pressen lassen.

Nach dem Besuch des Edelsteinhauses war Halt in Idar-Oberstein. Über viele Treppenstufen ging es hinauf zur bekannten Felsenkirche. Auch etwas über ihre Geschichte und die dazugehörige Sage war zu erfahren. Bei dem guten Wetter war es natürlich ein Erlebnis, die Aussicht über die Stadt zu genießen.



Nach der steilen Treppe zur Felsenkirche schmeckte das Eis auf dem Marktplatz besonders gut.

Nächstes Ziel der Reisegruppe war die gemütlichen Weinschänke Gattung in Bad Münster-Ebernburg, direkt am Fuße der Ebernburg. Dort war auf der Weinkarte und auch auf der Speisekarte für jeden etwas zu finden sein, welches zu einem gemütlichen Abend beitrug.



Im Weinlokal in Bad-Münster-Ebernburg

Leider musste die gute Atmosphäre im Weinlokal bereits um 20.00 Uhr beendet werden. Bei guter Stimmung im Bus und mit einigen Liedern ging es dann Richtung Crumbach, wo man ca. 21.40 Uhr eintraf.

Zum Schluss waren die Fahrtteilnehmer sich einig: Es war ein schöner und erlebnisreicher Tag.

Thomas Wießmann (Vors. des SPD-OV)

SPD geht in Klausur

wie jedes Jahr im Mai traf sich auch in diesem Jahr die Crumbacher SPD zu einer Klausurtagung.

Doch bevor sich die Teilnehmer aus Vorstand und Fraktion in der Pension Lindenhöhe zusammenfanden, besuchten sie zuerst den neuen Crumbacher EDEKA Neukauf Markt und gratulierten der Familie Kampmann herzlich zur erfolgreichen Neueröffnung des Supermarkts. Wie Herr Kampmann ausführte wurde der neue Markt von der Kundschaft sehr gut angenommen. Ein erweitertes Sortiment, die neue Interessante Verkaufsumgebung und auch der Zuwachs an Service, nicht zuletzt durch Einstellung neuer Mitarbeiter, hat zu einer erfreulichen Steigerung des Geschäftsumsatzes geführt. Auch viele Waren von lokalen Zulieferern werden nach erfolgreicher Zertifizierung durch EDEKA in zunehmenden Maße angeboten.

Die SPD Fränkisch-Crumbach wünscht weiterhin viel Erfolg.



Crumbacher SPD am Neukauf mit Geschäftsführer Herrn Kampmann

Weiter ging es auf dem Wege zur Lindenhöhe vorbei am neuen Hammerwurfplatz, wo Karl Vogel mit einigen Bauprofis und schwerem Gerät gerade die Fundamente für den neuen Abwurftring vorbereitete. Schon in den Tagen zuvor hatten viele fleißige Helfer verschiedenster Crumbacher Vereine, auch von der SPD, beim Beseitigen der Steine auf dem neu eingesäten Rasen geholfen. Wir wünschen einen guten Neustart zum Internationalen Hammerwurfmeeting am 03.-05. Juni 2017.



Crumbacher SPD am Hammerwurfplatz

Durch die Allee kommend erreichten die Teilnehmer schließlich die Pension Lindenhöhe, wo sie von der Familie Sammüller freundlich empfangen wurden. Die Crumbacher SPD gratulierte bei der Begrüßung ganz herzlich zur Neueröffnung der Pension Lindenhöhe und überreichte einen Blumenstrauß verbunden mit den besten Wünschen zum Geschäftserfolg. Bei dem folgenden Frühstück fand eine angeregte Diskussion mit der Familie Sammüller zu den bereits durchgeführten Renovierungen und den weiteren anstehenden Schritten an. Alle zeigten sich davon überzeugt, dass für ein Hotel dieser Qualität ein wachsender Bedarf besteht und dieses zur Steigerung der Attraktivität unseres Ortes beiträgt.



Fraktionsvorsitzender Andreas Engel gratuliert

Nun folgte die intensive Diskussion über verschiedenste Kommunalpolitische Themen, die im weiteren Verlauf dieses Jahres von Wichtigkeit für unseren Ort sind..

Zum Thema gemeinsames Gewerbegebiet mit der Gemeinde Brensbach war Bürgermeister Reiner Müller zu Gast. Er erläuterte den gegenwärtigen Stand und gab seinem Wunsch Ausdruck, dass bis zum Ende

dieses Jahres hier weitere gemeinsame Entscheidungen getroffen werden sollten



Bürgermeister Rainer Müller erläutert die Planung des gemeinsamen Gewerbegebietes

Auch das Thema Windkraft wurde kurz gestreift, da in umliegend Gemeinden hier sehr viele Diskussionen im Gange sind. Hier werden wir weitere Informationen anfordern.

Im weiteren Verlauf erläuterte Bauausschuss Vorsitzender Klaus Horlacher den Stand der grundhaften Erneuerung der Darmstädter Straße.



Klaus Horlacher die Erneuerung der Darmstädter Straße

Auch das Thema Schwimmbad wurde, wie eigentlich in den letzten 20 Jahren immer, diskutiert.

Hier steht für die Crumbacher SPD weiterhin die Erhaltung und die Steigerung der Attraktivität des Crumbacher Schwimmbades im Vordergrund. Aber erst nach einer ausführlichen Auswertung der Badesaison 2017 sollten weiter Schlussfolgerungen gezogen werden.

Zum Abschluss der Klausurtagung bedankte sich Andreas Engel bei allen Teilnehmern für die rege Diskussion. Mehr zu den einzelnen Themen erfahren Sie in Kürze auf unserer Homepage, auf unserer Facebook Seite und im Blinklicht.

Ihre Crumbacher SPD

Jahreshauptversammlung des Gesangverein „Eintracht“ 1843 Fränkisch-Crumbach

Die JHV des ältesten Crumbacher Vereins fand in den Crumbacher Stuben statt. 1. Vorsitzender Bernd Sandtner gab einen Rückblick auf das vergangene Jahr und dachte den Verstorbenen. Mit Reiner Sättler verliere der Verein einen aktiven Sänger, der den Verein über viele Jahre mit Leib und Seele mit begleitet hat..

Im Rückblick berichtete der Vors. über die zahlreichen Veranstaltungen und Auftritte im vergangenen Zeitraum und bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern für deren Hilfe. Besonders das Projekt „Wir singen deutsch, dass Anfang 2016 startete und seinen Abschluss Oktober 2016 fand, hat dazu beigetragen neue Sängerinnen und Sänger für den „Crumbacher Chor“ zu begeistern. Der Name „Crumbacher Chor“ wiederum wurde in einem Arbeitskreis unter Leitung von Dieter Preuss „erfunden“. Die Teilnehmer erarbeiteten u.a. ein neues Logo und Outfit und gaben den Startschuss für die Homepage, die seit 2017 online ist. Der Facebookauftritt wurde ebenfalls überarbeitet. Eine Veränderung gab es auch beim Sommerkonzert, das der Verein jedes Jahr durchführt. Hier musste aus brandsicherheitsrechtlichen Gründen auf den Schulhof der Rodensteinschule ausgewichen werden. Sandtner kündigte an, dass es auch am 01.07.17 dort stattfinden wird. Man werde aber mehr Gemütlichkeit schaffen und auch im Gastrobereich einiges verändern. Der Spielmanszug, der Posaunenchor und die Musikschule Kerstin Wiessmann sind wieder mit dabei. Nach dem Erfolg in 2015 konnte für den Abschluss wieder Cashback Five um Frontmann und Sänger Jochen Dolenc verpflichtet werden. Auch über die neuformierte Chorgemeinschaft der Männer „Die Gersprenzentaler“ berichtete Sandtner. Mit den Männern aus Reichelsheim verbinde man eine Freundschaft und es mache sehr viel Spaß gemeinsam auf der Bühne zu stehen. Hier plant man im Jubiläumsjahr eine Reise zum internationalen Chorevent „Feuer & Stimme“ vom 08.-10.06.2018 nach St. Michael im Lungau (Österreich). Weitere Sänger sind für dieses Projekt herzlich willkommen. Chorleiter Andreas Mohrhard gab ebenfalls einen Bericht zum vergangenen Jahr ab und Rechnerin Hildegard Weissensteiner informierte eingehend über die finanzielle Situation und den Mitgliederstand. Der Rechnerin wurde auch im diesem Jahr eine vorbildliche Kassenführung bescheinigt und er Vorstand anschließend entlastet. Ausführlich wurde dann den Anwesenden umfassende Satzungsänderung vorgestellt. Der Verein soll in das Vereinsregister eingetragen werden. Die Mitglieder folgten anschließend dem Vorschlag des Vorstandes und verabschiedeten die Satzung. Die Ergänzungswahlen brachten mit Elisabeth Büchler (Notenwart) und Jochen Nösinger (Beisitzer) 2 weitere Vorstandsmitglieder ins Amt.

Die nächste Vorstandssitzung findet am 30.05.17 um 19.30 Uhr in den Crumbacher Stuben statt. Weitere Sänger/innen sind herzlich willkommen. Die Singstunden finden Donnerstags, ab 18.45 Uhr (Die Gersprenzentaler) in der Schule in Reichelsheim und Freitags ab 19.30 Uhr (Crumbacher Chor) im SIngram des Rathauses statt. Für Fragen steht Bernd Sandtner unter der Tel-Nr. 06164-6420500 oder unter infocrumbacher-chor jederzeit zur Verfügung.

Skatclub Rodenstein

Beim Preisskat am 19. Mai nahmen 21 Skatfreunde teil. Hierbei wurden sechs Geldpreise in einem Gesamtwert von 105,00 € ausgespielt, die folgende Skatfreunde errangen:

1.	Ulrich Geißler	Wembach-Hahn	2.188 Punkte	32,50 €
2.	Alois Lauer	Laudenau	1.820 Punkte	25,00 €
3.	Adolf Amrhein	Gadernheim	1.918 Punkte	17,50 €
4.	Lothar Gunkel	Affhöllerbach	1.787 Punkte	12,50 €
5.	Willi Kriegel	Fränkisch-Crumbach	1.752 Punkte	10,00 €
6.	Helmut Schüßler	Fürth	1.694 Punkte	7,50 €

Der nächste Preisskat findet am Freitag, den 26. Mai 2017 um 19.45 Uhr im Clubraum des Skatclubs in der Rodensteiner Straße 14 statt. Auch Nichtmitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen. Weitere Ergebnisse vom Skatclub Rodenstein im Internet unter www.skatclub-rodenstein.de.

Der Vorstand

Sommerfest unter dem Motto „10 Jahre Clubraum“

am 21. Mai 2017 des Skatclub Rodenstein in Fränkisch-Crumbach

Am Sonntag, den 21. Mai fand das Sommerfest des Skatclubs Rodenstein in Fränkisch-Crumbach im Clubraum des Vereins statt. Das Wetter war auf unserer Seite, denn es wurde sehr schön. Wir begannen mit einem Frühstück, zu dem die Frühaufsteher gekommen sind. Wie es sich für einen Skatverein gehört begannen wir um 10.00 Uhr die 1. Runde unseres Sommerfest-Preisskates. Danach war allgemeines Beisammensein und Mittagessen – es gab wie schon oft eine Zusammenstellung aus Schnitzel, Bratwurst, Frikadellen und Hähnchenteile mit Kartoffelgratin und unsere Skatfreundin Margie Fodge hat wieder einen sehr leckeren Salat zubereitet. Skatfreund Werner Reeg hatte dann noch einige Stimmungseinlagen gebracht. Gegen 13.30 Uhr begannen wir mit der 2. Runde des Preisskates. Alle Teilnehmer erhielten einen Preis. Das Startgeld wurde unter den ersten fünf Teilnehmern ausgespielt:

1. Werner Spuck, Fränkisch-Crumbach 2.357 Punkte
2. Reiner Zörgiebel, Fränkisch-Crumbach 1.801 Punkte
3. Hartmut May, Fürth 1.673 Punkte
4. Alfred Schwarz, Reichelsheim 1.668 Punkte
5. Margie Fodge, Klein-Gumpen 1.619 Punkte

Die Preisverteilung fand nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken (es wurden verschiedene Kuchen gespendet) statt und danach klang das Fest beim gemütlichen Beisammensein aus.

gez. Der Vorstand

LandFrauen

Der LandFrauen-Sommer-Nachmittag führt uns dieses Jahr am Donnerstag, den 06.07.2017 nach Erbach-Elsbach zum Käsbäck. Vorher wollen wir dort ein bisschen Spazieren gehen. Alle Spaziergänger treffen sich um 14.45 Uhr am Volksbank Parkplatz, wo wir in Fahrgemeinschaften starten. Der Spaziergang selbst wird ca. 30 Minuten sein. Alle LandFrauen, die nicht mit laufen wollen, können dann mit der restlichen Fahrgemeinschaft ab 16 Uhr nachkommen. Treffpunkt hierzu ist kurz vor 16 Uhr auch der Volksbank Parkplatz. Das Lokal öffnet extra für uns um 16 Uhr, deshalb ist hier eine verbindliche Anmeldung zwingend erforderlich. Anmeldung ab sofort bei Marion Juras, Tel.06164-1862. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Landfrauen fahren zum Hessentag

Die Landfrauen der Bezirksvereine Michelstadt und Reichelsheim besuchen gemeinsam am Mittwoch, den 14. Juni den Landfrauentag auf dem Hessentag in Rüsselsheim. Das musikalisch-feministische Kabarett-Duo „Frauengold“ wird einen vielseitigen und satirischen Rückblick auf 100 Jahre Frauengeschichte geben. Mit Ausschnitten aus ihrem Bühnenprogramm „Woher wir kommen, wohin wir gehen“ lassen die beiden Künstlerinnen die Rolle der Frau in Politik und Gesellschaft mit Zeitdokumenten, Liedern und Texten aufleben. Neben weiteren Programmpunkten wie einem Zwiegespräch zwischen Luther und Katharina von Bora, begleiten die Tanzgruppe und die Gitarrengruppe des Bezirksvereins Groß-Gerau das große Fest der hessischen Landfrauen musikalisch. Alle Landfrauen und interessierte Frauen sind herzlich eingeladen.

Der Fahrtpreis beträgt ca. 20 Euro, Anmeldungen bis spätestens 06.06. an die jeweiligen Ortsvorsitzenden. Aufgrund der verstärkten Sicherheitsmaßnahmen empfiehlt der Landesverband keine großen Taschen und große Rucksäcke zu benutzen, sowie keine (Taschen)messer mit zu führen. Der genaue Abfahrtsort und Zeitpunkt wird nach der Anmeldung bekannt gegeben.

1. Vorsitzende Manuela Weidmann, Tel.06164-503601

TV Fränkisch-Crumbach

Abt. Jugendfußball

Rodenstein-Cup

Nationaler Jugendfußball-Event in Fränkisch-Crumbach
Bereits zum vierzehnten Mal richtet der TV Fränkisch-Crumbach am 10./11. Juni 2017 den überregional geschätzten Rodenstein-Cup aus. Die Veranstaltung hat sich in der Sportszene etabliert und lockt regelmäßig namhafte Profi- und Traditionsclubs aus dem gesamten Bundesgebiet an. In diesem Jahr entsenden unter anderem folgende Vereine ihre Jugend-Teams nach Fränkisch-Crumbach: Bor. Mönchengladbach, SV Darmstadt 98, FC St. Pauli, 1.FC Heidenheim, Tennis Borussia Berlin, Stuttgarter Kickers, SV Wehen-Wiesbaden, Offenbacher Kickers, SV Waldhof Mannheim. Komplettiert wird das Feld durch ambitionierte Jugendteams aus dem Kreis Darmstadt-Dieburg und dem Odenwaldkreis, für die das Zusammentreffen mit den Spitzenmannschaften eine besondere Herausforderung darstellt. Damit wird den zahlreichen Zuschauern an den beiden Turniertagen attraktiver Fußball auf der Sportstätte des TV Fränkisch-Crumbach geboten.

In den vier Altersklassen D-Jugend bis G-Jugend (Bambini) werden jeweils zwölf Teams auf zwei parallelen Rasen-Spielfeldern um den begehrten Pokal kämpfen. Nach einer Vorrunde in zwei Gruppen werden die Platzierungsspiele ausgetragen, wobei die Finalisten jeweils in sogenannten Überkreuz-Halbfinals der Gruppenersten und -zweiten ermittelt werden. Der besondere Reiz liegt in dem Konzept, die professionell arbeitenden Traditionsteams in einem Turnier gemeinsam mit den regionalen Mannschaften aus dem Bereich Odenwald und Darmstadt-Dieburg antreten zu lassen. Auch wenn die Traditionsclubs als Favoriten in die Begegnungen gehen, ist das Kräfteressen mit den südhessischen „Feierabend-Kickern“ Jahr für Jahr interessant. Oft beißen sich die bis zu fünfmal pro Woche trainierenden Top-Teams eine Zeitlang die Zähne an unseren hochmotivierten Mannschaften aus der Region aus, bis dann meist doch die entscheidenden Tore fallen. Beeindruckend aus Sicht der Amateurvereine ist immer wieder der effiziente und eintrainierte Körpereinsatz der ambitionierten Mannschaften, der zeigt, welche Möglichkeiten im regelkonformen Bereich bestehen, wenn die Bewegungen trainiert und automatisiert erfolgen. Hier wird das Ergebnis des harten und häufigen Trainings in besonderer Weise erkennbar.

Die Organisation eines solchen Turniers mit insgesamt 40 Teams erfordert für die Fränkisch-Crumbacher eine enorme Anstrengung. Neben der Herrichtung des nach der Saison lädierten Spielfeldes, der Verpflegung von über 500 Gästen und dem Aufbau einer Infrastruktur wie Umkleidezelte müssen auch Übernachtungsmöglichkeiten für die von außerhalb anreisenden Gäste organisiert werden, was immer eine besondere Herausforderung darstellt. Turnierbeginn ist an beiden Tagen um 9.00 Uhr. Am Samstag beginnen die F-Junioren, bevor um 13.00 Uhr die E-Jugend folgt. Am Sonntag beginnen die D-Junioren, bevor sie am Nachmittag von den Bambini abgelöst werden. Der Veranstalter hofft auf gutes Wetter und freut sich auf eine rege Zuschauerresonanz, welche der auf hohem Niveau gebotene Sport verdient.



LIEBEVOLLE DANK-ANZEIGEN:

WWW.WITTICH.DE

Rodenstein

15. JUNIOREN-FUSSBALL-CUP

FRÄNKISCH-CRUMBACH 10. - 11. JUNI 2017

FUSBALL

Freitag, 10. Juni

9^h Uhr - 13^h Uhr
F-Junioren
SV Stuttgarter Kickers
1. FC Heidenheim
FC Ober-Ramstadt
SV Viktoria Klein-Zimmern
KSV Reichelsheim
VfR Groß-Grerau
SpVgg Kitzingen
TSV Höcher
TV Fränkisch-Crumbach
FV Mümling-Grumbach

13^h Uhr - 19^h Uhr
E-Junioren
SV Darmstadt 98
Tennis Borussia Berlin
SV Stuttgarter Kickers
SV Lenzheim
VfL Bär Mönchsgladbach
SV Waldhof Mannheim
VfR Wormatia Worms
FC Rot-Weiß Erfurt
TSG Bad König
VfR Groß-Grerau
KSV Reichelsheim
TV Fränkisch-Crumbach

Sonntag, 11. Juni

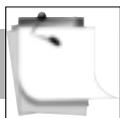
9^h Uhr - 14^h Uhr
D-Junioren
SV Darmstadt 98
FSV Spöckbrücken
Tennis Borussia Berlin
SV Wehen Wiesbaden
FC St. Pauli
VfR Wormatia Worms
SSV Ulm
Fortuna Köln
Kickers Offenbach
TSG Bad König
JSG Rodenstein 1
JSG Rodenstein 2

15^h Uhr - 18^h Uhr
G-Junioren
TSV Hainstadt
VfL Michelstadt
FC Ober-Ramstadt
KSV Reichelsheim
TSV Auerbach
SG Sandbach
SV Germania Oberrhein
TV Fränkisch-Crumbach



10. - 11. Juni 2017

Sportzentrum Fränkisch-Crumbach



Sonstige Mitteilungen

Theaterring Darmstadt e.V.

Besuchergruppe Modautal - Reichelsheim

Die nächste Vorstellung in der Spielzeit 2016-17 im **Ring X** der Theaterring-Besuchergruppe Modautal und Reichelsheim findet am **Donnerstag, dem 1. Juni 2017** mit der Oper „**Eugen Onegin**“ von Pjotr Iljitsch Tschaikowski im Großen Haus des Staatstheaters Darmstadt statt.

Es ist die Premiere des Austausch-Gastspiels aus Wiesbaden. Eugen Onegin ist der große Wurf von Tschaikowski und die schönste, berührendste und meistgespielte russische Oper. Zwischen Verdi und Wagner, zwischen dramatischer und epischer Gestaltung öffnet sie bis heute eine faszinierende, eigenständige Ausdruckssphäre.

Interessenten wenden sich bitte an die Gruppenleiterin Margarete Bickelhaupt, Modautal, Telefon (06254) 517, Email: bickelhaupt@t-online.de

Impressum

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch Crumbach



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Eric Engels, Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

„Ich wünsche mir Individualität beim Abschied.“

WIR SETZEN IHRE WÜNSCHE UM, Z. B. BEI EINER KERZEN-ZEREMONIE.

Heidelberger Straße 5
64395 Brensbach
Tel. 06161 - 409
www.bestattungen-schnellbaecher.de

Schnellbächer
BESTATTUNGEN
Abschied mit Würde und Herz
in Brensbach und Umgebung

Seit 1992 ... weil wir noch reparieren!

Hausgeräte Pflästerer





Als Ihr Fachhändler vor Ort bieten wir Ihnen:

- ✓ Lieferservice und Anschluss
- ✓ Preiswerte Reparaturen
- ✓ Entsorgung des Altgerätes
- ✓ Persönliche Beratung

Große Auswahl an preiswerter B-Ware!

hausgeraete-pflaesterer.de

Daimlerstraße 9
Heidelberger Str. 53
Rheinstraße 36

69469 Weinheim
69483 Wald-Michelbach
64625 Bensheim

Tel.: 06201 - 962520
Tel.: 06207 - 82823
Tel.: 06251 - 7057721

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

Probleme mit Glücksspielsucht?

Spielsucht-Soforthilfe-Forum
**Anonyme Anlaufstelle
für Betroffene und Angehörige**

www.spielsucht-soforthilfe.de

! Sei auch Du herzlichst willkommen !

**Wie die Zeit vergeht....
... 2 Jahre Odenwälder Futtershop
... 4 Jahre Lieferservice für Tiernahrung**

Einladung

Wir möchten Sie als Kunden oder Interessierten einladen unseren zweijährigen Geburtstag mit uns am **27. Mai 2017** in der Zeit 10.00 bis 16.00 Uhr zu feiern.

**Nur an diesem Tag gibt es ein
Rabatt von 10% auf alles!**

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

- **TINO - Tiere in Not Odenwald** wird an diesem Tag mit einem Infostand vertreten sein.
- **Jutta Viersch - Hundepsychologin nTR** informiert über ihre Arbeit

*Das Team vom Odenwälder Futtershop
freut sich auf Ihren Besuch!*

**Odenwälder
Futtershop**

**Die Spezialisten für artgerechte
Ernährung bei Hunden und Katzen**

Danziger Straße 2 (Straße nach REWE)
64732 Bad König ☎ (06063) 57709-31

Mo, Di u. Fr 12-19 Uhr, Mi 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr

www.odenwaelder-futtershop.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Andreas Heck

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Mobil: 0177 9159848

Tel: 06068 911826 • Fax: 09191 723230

a.heck@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Tier der Woche ZAHRA

Der Verein "Tiere in Not Odenwald e.V." sucht ein Zuhause für ZAHRA. Wer hat ein Herz für ein altes schwarzes Schäferhundmädchen? Die fröhliche ZAHRA ist im November 2011 geboren und sucht einen Altersruhesitz. ZAHRA ist sehr lieb und vertraglich, nicht mehr die Allerschnellste, die Augen sind auch nicht mehr so doll - aber so ist das im Alter eben. Wenn Sie ZAHRA einmal kennenlernen möchten, können Sie sich an das TINO-Büro unter 06063/939848 wenden oder sich vorab auf www.tiere-in-not-odenwald.de informieren.



Anzeige

Sparkasse unterstützt den Reitsport in der Region

Das immer beliebter werdende "Trailreiten" ist eine anspruchsvolle Sache, sowohl für den Reiter, als auch für das Pferd. Beim Trail (auf einem Trail = Wanderritt) sind Nervenstärke, Vertrauen vom Reiter ins Pferd und vom Pferd in den Reiter gefordert. Hier gilt es, in korrekter Weise mindestens sechs Naturhindernisse, aber auch speziell aufgebaute Trailparcours zu bewältigen. Es geht dabei um feinste Kommunikation zwischen Mensch und Pferd. Ein wichtiger Bestandteil des Parcours ist die Trailbrücke, die von Pferd und Reiter sicher überquert werden muss und von gegenseitigem Vertrauen geprägt ist. Die Sparkasse Odenwaldkreis sieht sich dem regionalen Vereinswesen verbunden und hat dem Kreisreiterbund Odenwald e.V. eine neue Trailbrücke zur Verfügung gestellt. Übergeben wurde sie vor kurzem im Rahmen des Playday-Turniers der Reitsportgemeinschaft Michelshof Michelstadt e.V. an den Vorsitzenden des Kreisreiterbundes, Jörg Meyer. Die Odenwälder Reitsportvereine können sich die Brücke künftig, nach Rücksprache mit dem Kreisreiterbund Odenwald, für eigene Aktivitäten ausleihen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.krb-odenwald.de



Foto: Nora Wörz, Reitsportgemeinschaft Michelshof e.V.

Jeder Mensch hat das Recht auf
Leben, Freiheit und Sicherheit



„Brot für die Welt“ fördert den Dialog und die Versöhnung zwischen verfeindeten Gruppen. Mit unseren Projektpartnern unterstützen wir Programme zur Überwindung von Gewalt und helfen den Opfern.

Mit Ihrer Unterstützung können wir viel bewegen.

**Brot
für die Welt**

Anzeige

		5	9	2		7	1	
					1		9	
		9		8		6	2	5
9			3				8	
1				5			6	
2					9		4	
8	4	6		3		5		
5			8					
7		3		6	5	8		

S	K	T	L	E	U	N	A	V	A						
H	O	R	I	Z	O	N	T	A	L	A	N	T	E	N	N
R	O	D	L	E	O	N	A	R	O	O	L	T	R		
V	A	M	S	T	R	O	A	M	L	K	A	M	I	N	
H	A	U	T	A	V	A	S	O	N	A	R	I	G	U	S
B	A	R	D	O	T	S	T	O	P	E	R	A	T		
I	G	N	N	L	O	T	T	E	R	I	E	D	O	G	
W	K	I	L	O	J	E	N	L	E	N	B	A			
E	T	E	O	E	I	V	O	R	F	A	L	L			
G	O	D	R	S	A	M	S	T	A	G	O	L	E	A	
J	E	S	U	E	T	H	I	S	C	H	K	R	E	I	S

Unterwegs im Land der Lebensfreude

(rgz/su). Kontrastreiche Landschaften mit Weinbergen, Wäldern, Wiesen und Flüssen, historisch gewachsene Dörfer und Städte, sehenswerte Burgen und Schlösser: Das „Land der Lebensfreude“ - zwischen Stuttgart o.d.T. - ist maßgeschneidert für Erkundungstouren mit dem Rad. Einen guten Überblick über

alle Routen im sowie attraktive Urlaubspauschalen bietet das Radtourismusportal www.Radsueden.de. Mit einem Klick auf den ausgewählten Radweg bekommt man Informationen zu Tourlänge und Etappen, zu Sehenswürdigkeiten, fahrradfreundlichen Unterkünften und Einkehrmöglichkeiten. Die einzelnen Touren sind als GPX-Tracks verfügbar.



Foto: rgz /Arbeitsgemeinschaft Kocher-Jagst Radweg/Jan Bürgermeister

ehem. persönliche Katern	Kinder (engl.)	datsam	italienischer Heiliger †1595	Lebensende	Männernamen	Nachbarstaat von Babylon	Wappenvogel	Weltorganisation (Abk.)	Fig. Schwung	ein Buchhändler	Vorname Hemingways
Radiozubehör	Grundstücksabgrenzungen	Vorname da Vinci						Pflanzentrieb		Kitz-Triar	
niederländische Großstadt						sich auszuheilen	offene Feuerstelle				
Außenorgan	Fremdwortteil: drei		Unterwasserortungsgerät	Sekundärrohstoffe (Kw.)	Nieder-schlag					Messgesangsbuch	
herodotischer Filmstar (BB)	unübliche Wegstücken	Land im Wasser	altgriechischer Hauptstern		unteres Rumpfenende	arabisches Fürstentum			arabischer Staatenbund		
			dt. Schriftsteller (Erch)	ein Verkehrszeichen				sellen			Festveranstaltungen
		süd-afrikanische Antilope	Gewinnspiel					Kosovo-Friedenstruppe (Abk.)		weiches Schwermetall	
arabisch Sohn	1000 Gramms (Kw.)			japanische Währung		Strom durch die West-Slowakei		karibischer Inselstaat			
musikalisches Übungsstück				Ausruf der Übersetzung	spanisch: er, mach	Ereignis					
Begleiter des Christentums	Abk.: Doktor							fäuchende Schwefelsäure			
		moralisch						geometrische Form			

Meisterbetrieb im
Raumausstatterhandwerk



- Tapeten
- Gardinen
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz

Inh. Melanie Jöckel
Raumausstattermeisterin
Eichestraße 28
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154-694050
Fax 06154-624163
raumausstattung.buchert@web.de
www.raumausstattung-buchert.de

Beratung · Verkauf · Verlegung · Montage

Anzeigenservice wird bei uns
ganz **G R O S S** geschrieben!

U. Heinrich-Immobilien

Sie möchten Ihr Haus, ETW oder Grundstück zum „Besten Preis“ verkaufen?

Wir ermitteln für Sie den realistisch erzielbaren Verkaufswert Ihrer Immobilie und kümmern uns ausschließlich persönlich um die komplette Verkaufsabwicklung.



Für Sie als Verkäufer entstehen hierdurch keine Kosten. Für ein erstes und unverbindliches Gespräch rufen Sie uns bitte an und nutzen unsere über 25-jährige Marktkennntnis.

Tel.: 06162 - 85781

Anzeige

Hey, uns gehört die Zukunft!

Begeisterter Jubel über „Crumbacher Frühlingsglück-Spende“

Fränkisch-Crumbach. Die Stimmung war super als Mitte Mai rund 120 Schüler und Schülerinnen in der Aula der Fränkisch-Crumbacher Rodensteinschule die „Crumbacher Frühlingsglück-Spende“ in Höhe von 1.000,- Euro bejubelten. Das waren die Einnahmen aus dem Losverkauf der Tombola der gleichnamigen Veranstaltung Ende April bei Mode Zörgiebel im Siedlerweg. Dort gab es super Preise zu gewinnen, weshalb die Gäste des „Crumbacher Frühlingsglück“ gerne ein, zwei, drei, vier ... Lose aus den Händen der Glücksfeen Giulia und Mariella Heerstraß kauften. Zumal die Kosten von nur 1,- Euro für ein Los durchaus moderat waren angesichts der tollen Preise, die es zu gewinnen gab. Diese wurden von Mode Zörgiebel und den Mitveranstaltern Brillen, Uhren Schmuck Katzenmeier und der Odenwälder Metzgerei zur Verfügung gestellt. Die Einnahmen daraus werden wie jedes Jahr einem sozialen und gesellschaftlichen Zweck gespendet. In diesem Jahr ging der Spendenscheck an den Förderverein der Fränkisch-Crumbacher Ganztagschule. In Vertretung auch der Geschäftsführung der Odenwälder Metzgerei, Werner Lossin, wurde der Scheck von Inge und Arnold Zörgiebel sowie Nina Heerstraß an die Schulleiterin Steffi Helmich und die Vorsitzende des Fördervereins Christine Günneberg unter dem Jubel der Schüler und Schülerinnen ausgehändigt.

„Die Spende verwenden wir für die Installation einer Boulderwand draußen unterm Dach“, sagt Christine Günneberg, als Vorsitzende des Fördervereins der Schule die eigentliche Empfängerin der Spende. Schulleiterin Steffi Helmich ergänzend: „Und es passt wunderbar zu unserem Schulmotto ‚Wir bewegen Kinder, Kinder bewegen uns, gemeinsam auf den Weg!‘“ Denn wir sind nicht nur eine gut funktionierende Ganztagschule, sondern eine Schule mit Augenmerk auf Bewegung. Statt 3 Stunden Kunst wöchentlich bieten wir zusätzlich 3 Stunden Sport. Denn Überkreuzbewegung fördert die Denkleistung!“

Im nächsten Jahr begeht die Rodensteinschule ihr Jubiläum zum 50-jährigen Bestehen. Und da möchte die Schule nicht nur innen, sondern auch außen glänzen. Wozu sicher auch die neue Bourderwand mit seitlichem Klettern gehört. Aber auch – das hoffen zumindest die Lehrer und Schüler – ein paar notwendige Sanierungen und Renovierungen des Schulgebäudes. Dazu Steffi Helmich wörtlich: „Wir sind mit dem Immobilien-Management der Kreisverwaltung im Gespräch und die Aussichten auf einen neuen Anstrich und ein paar Renovierungen bis zum Jubiläum sind recht gut.“

Zum Abschied der Frühlingsglück-Spender hatten Christine Günneberg und Steffi Helmich noch eine kleine Überraschung parat: Aus Ton gebrannte und bunt angemalte Herzen der Schüler und Schülerinnen. Dazu Inge Zörgiebel begeistert: „Da hat sich der Besuch ja doppelt gelohnt. Der Förderverein hat etwas mehr Geld für seine Ideen zur Verfügung und uns gehören die Herzen der Kinder“. Wie wahr.



Über die 1.000,- Euro Frühlingsglück-Spende für noch mehr Bewegung mit einer neuen Boulderwand in der Fränkisch-Crumbacher Rodensteinschule freuen sich die Lehrer, der Förderverein, die Spender sowie rund 120 Schüler und Schülerinnen



HERRNMÜHLE

Reichelsheim



DEUTSCHER MÜHLENTAG 2017 Pfingstmontag 5. Juni, 11-18 Uhr

Endlich ist es wieder soweit! Am 5.6.2017 feiert die HERRNMÜHLE in Reichelsheim den diesjährigen internationalen Mühlentag! Unser Programm bietet Unterhaltung für Groß und Klein. Sie können hier einen wundervollen Tag verbringen und dabei etwas über die Mühle und den Müller erfahren.

- Mühlenführungen am Tag der offenen Tür
- Aktionen mit dem Thermomix
- Aktion mit den GeoPark-Rangern
- Geflügelverkauf (Info/Vorbestellungen: 0170 532 79 87)
- Ab 12 Uhr spielt für Sie die Kapelle der Trachtengruppe des OWK Reichelsheim
- Kleintiergehege mit Kaninchen und Meerschweinchen
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt
- Hüpfburg + Bullriding

HERRNMÜHLE • Darmstädter Str. 60 • 64385 Reichelsheim • Telefon: 06164 - 51 52 53 • Telefax: +49 6164 515254
Mail: info@herrnmuehle.com • Internet: www.herrnmuehle.com

Mühlenfest in der HERRNMÜHLE Reichelsheim

Anlässlich des Deutschen Mühlentages am 05. Juni 2017 veranstaltet die HERRNMÜHLE in Reichelsheim einen Tag der offenen Tür. Dieser steht in diesem Jahr im Zeichen des 150-jährigen Jubiläums der Familie Feick, die die HERRNMÜHLE (erbaut 1513) seit 1867 betreibt. Der 05. Juni ist der Pfingstmontag, also eine gute Gelegenheit für die ganze Familie, sich auf dem Mühlenfest in der Zeit von 11 bis 18 Uhr zu vergnügen. Und falls das Wetter nicht mitspielen sollte: Fast alle Bereiche (Sitzgelegenheiten, Stände, Hüpfburg, etc.) sind überdacht. Zudem ist die Außenfläche barrierefrei zugänglich.

Wer schon immer einmal wissen wollte, wie es im Innern einer Mühle aussieht und wie eine Mühle funktioniert, ist herzlich eingeladen, an einer der Mühlenführungen teilzunehmen. Ab 12:00 Uhr wird die Trachtenkapelle des OWK Reichelsheim aufspielen. Für Speis und Trank ist durch örtliche Direktvermarkter gesorgt: Es gibt frischen Kaffee und köstlichen Kuchen. Wer es lieber herzhaft mag wird bei den Steaks und Würstchen von Marquardt fündig, dort kann man auch abgepackte Wurst zum Mitnehmen erwerben. Außerdem gibt es erfrischendes Bauernhof-Eis von Armin Arras für die kleinen und großen Besucher.

Die Kinder können sich in der Hüpfburg austoben oder in der Kleintierlandschaft niedliche Kaninchen und geduldige Meerschweinchen streicheln. Beim Odenwälder Gäulschmacker können vorbereitete Gäulsche bemalt und fertig gebastelt werden. Auch wird es wieder Aktionen mit den Geopark-Rangern geben. Währenddessen haben auch die Eltern Zeit, sich bei verschiedenen Ständen zu informieren: Lebend-Geflügelverkauf (Knerr), Pferdefutter (Eggersmann, Mühldorfer), Saucen und Aufstriche (64397produkte), Futterautomaten für Pferde (Horst Steininger), Thermomix-Vorführung, Etageren und Häkeltiere (Jochen Rietdorf und Ulla Mende). Es wird eine kleine Ausstellung historischer Maschinen geben. Ein besonderes Highlight dieses Jahr ist das Bullriding (Hancock & Team), bei dem man sich fotografieren lassen kann und stündlich attraktive Preise winken. Prämiert wird, wer sich am längsten auf dem Bullen halten kann. Die Preisverleihung der drei Hauptgewinne findet um 17:30 Uhr statt.

Der Mühlenladen hat am Tag der offenen Tür seine Pforten geöffnet und lädt zu einem entspannten Einkaufsbummel ein. Gern beantworten die Mitarbeiter der HERRNMÜHLE dann auch Fragen der Besucher, zum Beispiel worauf man bei einer Pferdeweide achten muss und welches Futter dem geliebten Haustier wirklich guttut.

Wer schon vor dem Mühlenfest etwas aus dem Sortiment der HERRNMÜHLE benötigt, hat die Möglichkeit dazu von Montag bis Freitag - durchgehend von 08:00 bis 18:30 Uhr und am Samstag von 08:00 bis 13:00 Uhr. Oder man bestellt telefonisch unter der Nummer 0 61 64 - 51 52 53 oder im Online-Shop: www.herrnmuehle-shop.com. Auf der Webseite www.herrnmuehle.com erfährt der Besucher alles über aktuelle Angebote und Veranstaltungen.



1-Zimmer-Appartement in Michelstadt zu vermieten, mit Bad, Dusche, WC, ca. 20 qm, 250,- € kalt + NK. Tel. 06061/705839

Motorradbekleidung zu verkaufen, Hose, Jacke Gr. 40, Helm Gr. S, noch nicht getragen, ganz neu, Farbe schwarz/blau Stiefel. Tel. 0162/7612188

Rentner-Ehep. sucht beh.-ger. Wohnung in Mi.-St., Mi.-Stock., Mi.,Steinb. Tel. 0160/7670426

Es ist genug **Brot für die Welt** für alle da
www.brot-fuer-die-welt.de

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

bis zu **50%**
Beim Broschüren-
druck sparen



LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88

Stellen-ANZEIGEN

Halbtagskraft gesucht.

Für unser Team in der Fertigungsabteilung suchen wir zur Festanstellung zum nächstmöglichen Eintrittstermin einen engagierten und verantwortungsbewussten Mitarbeiter (m/w) mit guter Konzentrationsfähigkeit und mit dem nötigen Feingefühl für filigrane Arbeiten.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte schriftlich an:
U. Schubert GmbH + Co. KG, Steinstraße 3 + 5, 64385 Reichelsheim
Ansprechpartnerin: Gordana Brozio (gordana.brozio@u-schubert.com)



Landschaftsgärtner/in!?
Unser Team braucht DICH!

www.kunkel-garten.de

☎ 06162-71011 64853 Otzberg
info@kunkel-garten.de

Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen
Antik- und Gebraucht Möbel An- und Verkauf
Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29

Odenwälder Grünschnittservice

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen
Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittentsorgung,
Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,
Totholzentsorgung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

Häckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände!
Garten- und Landschaftsbau

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten
aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,
Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum
im Gelände, an und in Gebäuden

Hochdruck-Reinigungsarbeiten

Wege, Mauern alles wird wie neu!

Inhaber: H.J. Eps ☎ 0170 - 525 45 21

Großer Geschmack zum kleinen Preis.

Unsere TOP Angebote

vom 29.05.2017 bis 03.06.2017



Genieße Gutes! Natürlich Odenwald.

Zarte Steaks vom Schweinerücken

Das magere Steak vom Grill.

1000 g **8,99 €**

Feuerspieße

Peperoni und Pfeffer sorgen für die Würze.

1000 g **8,99 €**

Odenwälder Grillbratwurst

Vom Feuer in den Mund - eine Gaumenfreude!

100 g **0,85 €**

Feinwürzige Odw. Käsewurstchen

Verschiedene Kräuter runden den Geschmack ab.

100 g **0,89 €**

Magerer Kernkochschinken

Spargelzeit ist Schinkenzeit.

100 g **1,09 €**

Mittelgrobe Mettwurst

Fleischig, rauchig, deftig.

100 g **0,89 €**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach
Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de



Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

Jetzt als ePaper lesen



Jetzt blätterbar auf
Ihrem PC, Laptop,
Tablet oder
Smartphone.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2177

Anzeigenservice wird bei uns
ganz **GROSS** geschrieben!



Bio-Angebote

Gültig vom 24. 05. bis 30. 05. 2017

BIOFACTORY
BIO-FRISCHE-MARKT
 Carl-Benz-Str. 15
 64711 Erbach
 T 06062 - 955 62 66

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 9:00 - 19:00 Uhr
 Sa 8:00 - 16:00 Uhr



Austernpilze
 aus Deutschland oder Italien
 100 g

0,77



Schweizer Käsespezialitäten
Toggenburger Bergblumenkäse
 Schreitkäse, aromatisch-würzig, aus Rohmilch, laktosefrei, 3 Monate reifend, mit tierischem Lab, mind. 45% Fett i. Tr.
 100 g

2,49



Proviant Limonade
 6 naturtrübe Sorten: Zitrone, Rhabarber, Orange, Zitrone & Ingwer, Cola oder Cola & Orange
 je 0,33 l (11 = 1,39) + Pfand

0,79



Topas Vegane Grillspezialität
 3 Sorten: Virginia Steaks, Grill-Mix oder Seitanmedallions, auf Weizenweißmehlbasis, laktosefrei
 175 g/200 g (100 g = 1,76/1,99)

3,49

Für Sie zum Probierpreis



Störtebeker Bier-spezialität
 6 Sorten: Keller-Bier, Baltik-Lager, Roggen-Weizen, Bernstein-Weizen, Bernstein-Weizen alkoholfrei oder Frei-Bier alkoholfrei
 je 0,5 l (11 = 1,76) + Pfand

0,88